

Beienrode

B
—
F

Flechtorf



Brieffreund

Kirche für dich

Herausgegeben von:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Beienrode-Flechtorf in Lehre
 flechtorf.buero@lk-bs.de
 www.flechtorfbeienrode-evangelisch.de

Redaktion:

Erika Grotewold, Holger Hinsch, Anja Hünten, Uwe Leinert, Siegfried Neumeier, Verena Troch

V. i. S. d. P.:

Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde Beienrode-Flechtorf in Lehre,
 i. A. Pfarrer Siegfried Neumeier, Kirchtwete 2, 38165 Lehre
Büroöffnungszeiten: Di. und Fr. 10–12 Uhr, Mi. 17–18 Uhr
 Tel. 05308 2268, Fax: 05308 921546

Titelbild: Holger Hinsch

Cover- und Layoutentwurf: Maximilian Oehme, m.oehme@me.com

Layout und Bildbearbeitung: Michael Horstmann, michael.horstmann@lk-bs.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage: 1900 Exemplare

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung der Verfasserinnen und Verfasser wieder und nicht notwendigerweise die des Kirchenvorstands. Die Redaktion behält sich Textkorrekturen und Kürzungen vor.

Spendenkonto:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Beienrode-Flechtorf, IBAN: DE46 2699 1066 8214 0180 00



Liebe Leserschaft unseres Gemeindebriefs!

Quo vadis = Wohin des Weges, Kirche? – so möchte ich vor dem Hintergrund des Titelbilds unserer diesjährigen Oktober/November-Ausgabe fragen. Denn bereits jetzt, im Vorfeld der Kirchenvorstandswahl im Frühjahr 2024, finden die Weichenstellungen für die dann im nächsten Sommer beginnende Legislaturperiode von sechs Jahren statt. Wir nehmen momentan also Aufstellung für die nächste Etappe auf dem Weg bis hin zum Jahr 2030, das dem schon länger angelaufenen »Zukunftsprozess Kirche« seinen Arbeitstitel gegeben hat.

Unser Titelblatt zeigt den Weg zu einer sichtbaren Kirche, der sowohl etwas nebulös als auch sonnenbeschienen daherkommt. Ich glaube, das ist ein gutes Sinnbild für die Gesamtsituation, in der sich unser »Schiff, das sich Gemeinde nennt« (EG 572) befindet und unterwegs ist. In diesen eher undurchsichtigen Zeiten sollten wir uns aber in erster Linie orientieren an der Sonne, die immer irgendwo in der Welt gerade scheint, seit sich das »Licht der Welt« (Joh 8,12) in Christus selbst Bahn gebrochen hat.

Als Jesus angesichts der allgemeinen Abwanderungstendenzen in seiner Jüngerschaft unter seinen engsten Vertrauten fragt: »Wollt ihr auch weggehen?«, da antwortet ihm Simon Petrus: »Herr, wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens« (Joh 6,67f.).

Die Kirchen(gebäude), auch heute noch im Volksmund als »Leuchttürme« bezeichnet, sind nach wie vor so etwas wie »Fingerzeige Gottes« mitten in unserer Welt – und in diesen Wirkstätten mit uns Menschen als sein Boden- und Botenpersonal. Bitten wir den eigentlichen Herrn der Kirche für seine Dienerschaft um die »Kraft, die in den Schwachen mächtig ist« (1Kor 12,9). So wie in dem altehrwürdigen Glaubenslied von der *Sonne der Gerechtigkeit*, in dessen letzten drei Strophen es in der ökumenischen Fassung lautet: (5) *Gib den Boten Kraft und Mut, / Glauben, Hoffnung, Liebesglut, / und lass reiche Frucht aufgehen, / wo sie unter Tränen sä'n. / Erbarm dich, Herr. //* (6) *Lass uns deine Herrlichkeit / sehen auch in dieser Zeit / und mit unsrer kleinen Kraft / suchen, was den Frieden schafft. / Erbarm dich, Herr. //* (7) *Lass uns eins sein, Jesu Christ, / wie du mit dem Vater bist, / in dir bleiben allezeit / heute wie in Ewigkeit. / Erbarm dich, Herr. (EG 262,5-7)*

In diesem Sinne einen guten Übergang in eine hoffentlich noch fruchttragende Herbstzeit

Siegfried H. Neumeier,
 Pastor für Beienrode und Flechtorf sowie
 Wendhausen im Pfarrverband Schunter

Beienrode gesellt sich: Diashow über »Das Grüne Band«

Am Donnerstag, dem 5. Oktober, begeben wir uns um 19 Uhr in der Kirche St. Jürgen in Beienrode erneut auf eine Reise, diesmal auf Deutschlandwanderung. In der 117-minütigen Diashow von Roland Marske lernen wir *Das Grüne Band* kennen und erfahren, wie entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze aus einem Todesstreifen eine Naturlandschaft von besonderer Bedeutung wurde.

In der Pause werden Getränke und ein kleiner Imbiss gereicht. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf euren und Ihren Besuch!

Uwe Leinert

Gottesdienst am Reformationstag

Auch dieses Jahr feiern die Kirchengemeinden Lehre-Brunsröde und Beienrode-Flechtorf am 31. Oktober um 10:30 Uhr in der Lehrscher Kirche zusammen Reformationsgottesdienst – im Gegenzug zu dem stets in Flechtorf erfolgenden gemeinsamen Himmelfahrtsgottesdienst; diese mittlerweile »kleine Tradition« soll weiter fortgeführt werden.

Siegfried Neumeier

Männerkreis Flechtorf

Der Männerkreis Flechtorf trifft sich im letzten Vierteljahr zu folgenden Veranstaltungen:

- Am 8. Oktober, dem (vorgezogenen) *Männersonntag*, feiern wir um 10 Uhr Gottesdienst in der Kirche Heilig Kreuz in Flechtorf zum Jahresthema »höher als alle Vernunft«, mit anschließendem Kirchenkaffee. Der Gottesdienst wird vom Männerkreis vorbereitet, doch selbstverständlich sind nicht nur Männer dazu eingeladen!
- Am 7. Dezember trifft sich der Männerkreis um 19 Uhr zur Adventsandacht und anschließenden -feier mit Glühwein bzw. alkoholfreiem Punsch im Flechtorfer Pfarrhaus.

Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen gibt es im Pfarramt unter 05308 2268.

Siegfried Neumeier

»Von Bach bis Sting« – neues Konzertformat für den kirchlichen Raum



Foto: Barbara Gal

Wir freuen uns, Sie am Sonntag, dem 5. November, um 18 Uhr zu einem Konzert in die Kirche Heilig Kreuz in Flechtorf einladen zu können.

Frau Barbara Gal, ausgebildete Musiklehrerin, Sängerin, Organistin und Chorleiterin, und Herr Geza Gal, studierter Trompeter (Schwerpunkt Jazz), Pianist, Musiklehrer, Multi-Instrumentalist und Leiter der Big Band der Technischen Universität Braunschweig, werden an diesem Abend ihr abwechslungsreiches Repertoire erklingen lassen.

Von der Klassik bis zum Spiritual, von Bachs *Air* und Schumanns *Träumerei* bis hin zu Gershwins *Summertime* und dem Spiritual *Kumbaya* erklingen Melodien, mal klassisch vorgetragen, mal in neuen Interpretationen mit verschiedenen Instrumenten, teilweise auch mit Gesang.

Wir freuen uns auf 90 Minuten anregende Unterhaltung!

Der Eintritt ist frei, doch bitten wir am Ausgang um eine Spende für die beiden Musizierenden.

Verena Troch

Ökumenische Friedensdekade

Sicherheit wird angesichts der zahlreichen Verunsicherungen, mit denen wir gerade leben, wieder zu einem wichtigen Thema. Der Krieg ist uns in Europa mit dem russischen Angriffskrieg in der Ukraine sozusagen auf den Leib gerückt, Pandemiefolgen, Energiekrise und Inflation, weltweite Ernährungskrise und menschenverursachter Klimawandel, all das bestimmt unseren Alltag, und angesichts all dessen stellt sich die Frage, was dazu gehört, dass es tatsächlich so etwas wie ein Leben in Sicherheit und eben auch Frieden geben kann, für uns, für die Menschen in der Ukraine und für die Menschen weltweit.

Das Motto der diesjährigen Ökumenischen Friedensdekade »sicher nicht – oder?« will uns zum Nachdenken anregen, zur Diskussion und zur Verständigung über Themen, die zu dieser Frage nach einem Leben in Sicherheit und Frieden gehören.

Wir laden Sie herzlich zu den täglichen Friedensandachten in der Flechtorfer Kirche Heilig Kreuz ein, bei uns vom 13. bis 21. November, jeweils um 18 Uhr.

Ihre Erika Grotewold



sicher nicht – oder?
Ökumenische FriedensDekade
12. bis 22. November 2023



Ökumenische
 FriedensDekade e.V.
 Beller Weg 6
 56290 Buch / Hunsrück
 material@friedensdekade.de

www.friedensdekade.de

Kinderkino in Beienrode

Liebe Kinder, wieder habe ich vier Freitage für Filmvorführungen im Winter vorgesehen: den 3. November, 8. Dezember, 26. Januar und 23. Februar. Beginn ist jeweils um 17 Uhr in der Kirche St. Jürgen, der Eintritt ist frei.

Wie immer wird es vorab einen Aushang im Infokasten der Kirche geben, der über den jeweiligen Film informiert.

Ich freue mich auf euch.

Eure Verena Troch

Krippenspiel in Flechtorf

Liebe Kinder und Eltern, kaum zu glauben, aber es ist schon wieder soweit: Ich lade euch und Sie zum Treffen für das diesjährige Krippenspiel ein!

Am 10. November würde ich mich freuen, alle Interessierten um 17 Uhr im Flechtorfer Pfarrhaus zur ersten Besprechung begrüßen zu können. Es gibt erneut ein spannendes Krippenspiel für kleine und große Schauspielerinnen und Schauspieler!

Bis dahin alles Gute!

Roswitha Fallahi

Adventsfenster in Beienrode

Auch in diesem Jahr wollen wir die Vorweihnachtszeit mit dem lebendigen Adventskalender starten. Deshalb suchen wir vom 1. bis zum 23. Dezember Gastgebende für die einzelnen Abende.

Der Verwendungszweck der abendlichen Spenden stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

Antje Arlandt hat sich bereit erklärt, auch diesmal wieder für die Koordination die Verantwortung zu übernehmen. Interessierte melden sich deshalb bitte bei ihr unter Mobil: 0170 4839962.

Verena Troch

Über 70-Jährige feiern in geselliger Runde



Foto: Holger Hinsch

Es ist mittlerweile eine liebgewonnene Tradition in der evangelischen Kirchengemeinde Beienrode-Flechorf geworden, dass der Besuchsdienst alle Frauen und Männer, die 70 Jahre und älter sind, einmal im Jahr zum Kaffeetrinken in die Kirchengemeinde einlädt. »Es ist eine schöne Tradition, die es heute bereits zum 28. Mal gibt«, sagte Erika Grotewold vom Besuchsdienst bei der Begrüßung. »Es ist gut, dass wir eine mobile Kirche mit Bestuhlung und keine Bänke haben.« So konnten für diesen Nachmittag vom Helferrinnenteam Stühle sowie hübsch und liebevoll eingedeckte und dekorierte Tischreihen im Kirchenraum aufgestellt werden. Nicht nur Grotewold freute sich über mehr als 70 Personen, die der Einladung gefolgt waren. Mit einem Lied wurde die Kurz-Andacht von Pfarrer Siegfried H. Neumeier und der harmonische Nachmittag gestartet, der mit dem

gemeinsam gesungenen Lied *Der Mond ist aufgegangen* endete.

Nach der Andacht ließen sich alle Kaffee und Tee sowie die gespendeten leckeren Kuchen und Torten in geselliger Runde schmecken. Der Dank galt allen, die zum Gelingen des Nachmittags beigetragen hatten sowie den Kuchen- und Tortenspenderrinnen. Für die Vorbereitung und den Service des Nachmittags sorgten Erika Grotewold, Erika Hörnicke, Ulrike Krull, Ulrike Hoppe, Ulrike Schulze und Ilona Busch sowie Flechorfs Küsterin Antje Gottwald, die den Kirchenraum entsprechend hergerichtet und dekoriert hatte.

Hans-Werner Kammel trug mit seinen gereimten Wortbeiträgen in hochdeutscher und plattdeutscher Sprache zur guten Stimmung der Gästeschar im Gotteshaus bei.

Werner Kison

Neue Friedhofsgärtnerin für den Friedhof Beienrode gefunden

Vielleicht habt ihr und haben Sie es bereits bemerkt, dass allmählich wieder Ordnung auf dem Friedhof in Beienrode einkehrt und eine regelmäßige Grünpflege erfolgt? Nach einer langen Vakanz konnten wir Frau Swantje Tost als neue Friedhofsgärtnerin gewinnen und freuen uns nun über die Zusammenarbeit mit ihr. Sicher wird es noch einige Zeit brauchen, um den »Grünpflege-Notstand« vollends abzubauen, aber bestimmt werden wir alle schnell Fortschritte erkennen.

An dieser Stelle möchten wir uns zum einen bei euch und Ihnen für den teilweise grenzwertigen Pflegezustand der Vergangenheit entschuldigen. Doch ohne Menschen, die die Tätigkeit eines Friedhofsgärtners oder einer Friedhofsgärtnerin ausüben möchten, war nicht mehr möglich gewesen. Zum anderen bedanken wir uns herzlich für eure und Ihre Geduld, Mithilfe und das Verständnis, welches uns während der Vakanz entgegengebracht wurde. Danke dafür!

Uwe Leinert, für den Kirchenvorstand



Foto: Holger Hinsch

Beienrode gesellt sich: Kirchenkino *open air*

Die Wetter-App sorgt am 19. August für eine gewisse Anspannung in mir und wirft die Frage auf: Hält das Wetter für das Open-Air-Kino am Abend? Für die Zeit zwischen 19 und 20 Uhr ist Regen und ab 22:30 Uhr sind Gewitter angezeigt. Egal, wir sind mutig, schließlich sind Leinwand, Beschallungsanlage, Beamer und Blue-Ray-Player aufgebaut, Tische und Bänke aufgestellt sowie das Grillen und das Catering bereits vorbereitet.

Bereits um 19:20 Uhr treffen die ersten Gäste ein und ab 20 Uhr mehr und mehr, die sich durch eine App nicht abschrecken lassen. Bis 21 Uhr plaudern die 23 Besucherinnen und Besucher bei Bratwurst und Getränken, diskutieren über das Filmangebot und stimmen ab. Es entsteht eine lockere und erwartungsvolle Stimmung.

Nun ist es soweit, der Film ist ausgewählt. Schnell noch mit einem Getränk versorgen, sich auf den mitgebrachten Sitz- und Liege-

gelegenheiten einrichten und den Film genießen.

Mut wird belohnt! Oder? Die allwissende Wetter-App behält im Wesentlichen doch recht, nur in der Zeit hat sie unrecht. Beienrode um 21:30 Uhr – es regnet. Kurz überlegt, ob wir abrechen oder in die Kirche verlegen, doch so ein warmer Landregen kann uns nicht erschüttern, und so schauen sich alle Gäste den Film bis zum Schluss und sogar den Nachspann zufrieden und freudig an. Zur Verabschiedung ist ausschließlich positives Feedback zu hören und fast alle wollen im nächsten Jahr (sogar bei Regen!) wieder dabei sein.

Ach – eins sei noch erwähnt: Für Sie und euch, liebe Leserinnen und Leser, die nicht dabei waren, bleibt der Filmtitel ein Geheimnis. Vielleicht lassen Sie sich und lasst ihr euch im nächsten Jahr auch mal überraschen.

Uwe Leinert

Töpfern ist nicht nur was für Große

Am 2. und 3. September trafen wir uns mit einer bunten Schar Kinder zwischen 8 und 10 Jahren im Flechtorfer Jugendzentrum. Unser Ziel war, Spaß und eine tolle Zeit bei der Herstellung herbstlicher Keramik zu haben. Nach kurzer Einweisung starteten wir mit der Suche nach geeigneten Blumen, Blättern und Gräsern, um unsere Kunstwerke zu verzieren. Da wir uns am ersten Tag mehr oder weniger in der Ebene ausgetobt hatten und so den Umgang mit Ton erstmal üben konnten, wollten die Kinder und auch wir mehr Möglichkeiten. Also erklärte uns Verena am zweiten Tag die Grundzüge der Aufbaukeramik. Die Kids legten sofort los, und mit etwas Übung und Geduld entstanden etliche tolle Gefäße und andere Gegenstände. Über 20 Kilogramm Ton verwandelten sich so durch die Kinder in Kunstwerke.

Annika Böckmann



Foto: Annika Böckmann

Abschied aus dem Kindergarten

Jedes Jahr gibt es einen Abschied im Kindergarten, der ziemlich groß gefeiert wird. Die Kinder, die nach dem Sommerurlaub in die Schule gehen, freuen sich meistens sehr darauf. Ein Höhepunkt für die sogenannten »Maxi-Kinder« ist auf jeden Fall die Übernachtung im Kindergarten. An diesem Tag findet eine Aktion statt, die nur für sie ist, und anschließend wird das Schlaflager in der Gruppe aufgebaut.

In diesem Jahr hatten wir als Überraschung einen Besuch im Kletterpark *monkeyman* in Wolfsburg geplant. Die Kinder wussten nichts davon und umso größer war die Freude, als sie es erfuhren. Und auch wir Erzieherinnen waren begeistert, als wir sahen, wie viel Spaß sie hatten. Wie mutig sie alle waren, mit welchem Selbstvertrauen sie die verschiedenen Parcours meisterten, wie sicher und selbstverständlich sie alle Sicherheitsvorschriften beachteten! Es war ein rundum gelungener Nachmittag.

Als wir zurück im Kindergarten waren, gab es für jedes Kind eine kleine Pizza, die uns



Foto: Maria Hechberger

die Sterntaler (unser Mittagessenanbieter) geliefert hatte. Nach einer »Nachtwanderung« gab es noch eine Überraschung für alle: ein Mädchen, das ursprünglich nicht im Kindergarten hatte schlafen wollen, entschied sich um und blieb nun doch.

Julia Bartels

Fenster, Türen aufgerissen ...



Foto: Julia Bartels

... und die Maxi-Kinder hinausgeschmissen!!! Ein schöner Brauch und ein aufregendes Spektakel für Groß und Klein. Der endgültige Start in einen neuen Lebensabschnitt beginnt, wenn die Kinder durch das Fenster über die Leiter den Kindergarten für immer verlassen. Zuerst wird untereinander die Reihenfolge abgesprochen. Dann gibt es noch ein paar Worte von den Erzieherinnen und den Segen von Pfarrer Neumeier. Alle Kinder und Eltern warten gespannt unten im Garten und singen laut das Lied zum Rausschmiss mit.

Und die Maxi-Kinder?—Die klettern stolz und selbstbewusst die Leiter herunter, als würden sie das jeden Tag machen.

Auch wenn einige in den Armen ihrer Eltern eine Träne verlieren, sehen wir das in erster Linie als ein Ventil, denn die Anspannung, Vorfreude, Aufregung, die ganzen Erwartungen, die einem gesagt werden, müssen einfach raus. Doch vielleicht vermissen sie den Kindergarten ja auch ein bisschen ...

Wir wünschen Lilli, Mika, Ella, Lars, Mia und Jakob eine wunderbare Schulzeit!

Julia Bartels

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir an dieser Stelle keine persönlichen Daten unserer Gemeindeglieder veröffentlichen.

Sie finden diese in der Druckausgabe des Heftes.

Vielen Dank!

KRABBELGRUPPE

für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre,
Jugendzentrum Flechtorf,
jeden Di. (außer in den Ferien), 9:30 Uhr,
Julia Grafe, Mobil: 0162 7686083,
Mail: juliagrafe@outlook.com
Marlene Nabereit, Mobil: 0176 72462331,
Mail: marlene.nabereit@gmail.com

KITA BEIENRODE (REGENBOGENKINDERGARTEN)

Julia Bartels, Tel. 05308 2503,
Mail: beienrode.kita@lk-bs.de

KINDERKINO (NOVEMBER BIS FEBRUAR)

für Kinder ab 5 Jahre, Kirche Beienrode,
i. d. R. Fr. alle 4 Wochen, 17 Uhr: 03.11.,
Verena Troch, Tel. 05308 2841

KONFIRMATIONSUNTERRICHT

des Konfirmationsjahrgangs 2024,
Gemeindehaus Lehre, i. d. R. Sa.
alle 4 Wochen, 10–14 Uhr: 07.10., 18.11.,
Pfr. Siegfried Neumeier, Tel. 05308 2268,
Pfr. Jonas Stark, Tel. 05308 6306

FRAUENFRÜHSTÜCK

für Frauen ab 50 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf,
i. d. R. 3. Mi. im Monat, 9 Uhr: 18.10. | 22.11.,
Kostenbeteiligung pro Person: 3,00 €
(bitte vorher anmelden!),
Antje Gottwald, Tel. 0531 12860790

OFFENE FRAUENRUNDE

für Frauen ab 60 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf,
i. d. R. Do. alle 4 Wochen, 14:30 Uhr:
05.10. | 02.11. | 30.11.,
Heidemarie Koch, Tel. 05308 3530

TÖPFERKURS (OKTOBER BIS OSTERN)

(nur für angemeldete) Erwachsene,
Jugendzentrum Flechtorf,
jeden Mi. (ab 11.10.), 18–21 Uhr,
Verena Troch, 05308 2841

BEIENRODE GESELLT SICH

wechselnde kulturelle Angebote für alle Altersgruppen, Kirche Beienrode,
i. d. R. ein Do. im Monat, 19 Uhr: 05.10.,
Uwe Leinert, Tel. 05308 4442

MÄNNERKREIS

für Männer ab 18 Jahre,
Kirche Heilig Kreuz Flechtorf, Gottesdienst
zum Männersonntag: 08.10., 10 Uhr,
Hartmut Hellermann, Tel. 05308 2342,
Werner Grotewold, Tel. 05308 3028

DIAKONIE-STÜBCHEN

Jugendzentrum Flechtorf,
i. d. R. jeden Mi. (außer in den Ferien),
15–18 Uhr: Annahme und Abgabe,
Nicole Detlefsen, Tel. 05308 9694970

BESUCHSDIENST FLECHTORF

Pfarrhaus Flechtorf, i. d. R. letzter Di.
im Monat, 17:30 Uhr: 24.10. | 28.11.
Erika Grotewold, Tel. 05308 3028

KIRCHENVORSTANDSSITZUNG

Pfarrhaus Flechtorf,
Di., 10.10. | Di., 07.11., 19:30 Uhr,
Ulrike Hoppe, Tel. 05308 3771
Verena Troch, Tel. 05308 2841

01.10. GOTTESDIENST ZUM ERNTE-DANKFEST

10:00 Uhr Flechtorf, mit Abendmahl,
anschl. Brunch (Mitbringbuffet)

14:00 Uhr Beienrode, mit Abendmahl,
anschl. Kaffeetrinken

**08.10. GOTTESDIENST ZUM MÄNNERSONNTAG
(NICHT NUR FÜR MÄNNER!)**

10:00 Uhr Flechtorf, anschl. Kirchenkaffee

15.10. GOTTESDIENST

10:00 Uhr Beienrode

22.10. GOTTESDIENST

10:00 Uhr Flechtorf

28.10. MUSIKALISCHER ABENDGOTTESDIENST*

17:00 Uhr Flechtorf

**31.10. REGIONALGOTTESDIENST
ZUM REFORMATIONSTAG**

10:30 Uhr Lehre

05.11. GOTTESDIENST

10:00 Uhr Beienrode, mit Taufen

05.11. KONZERT: BARBARA & GEZA GAL

18:00 Uhr Flechtorf

12.11. GOTTESDIENST

10:00 Uhr Flechtorf, mit Abendmahl,
anschl. Kirchenkaffee

13.–21.11. FRIEDENSANDACHTEN (AUSSER 19.11.)

18:00 Uhr Flechtorf

**19.11. GOTTESDIENST/ANDACHT
ZUM VOLKSTRAUERTAG**

10:30 Uhr Beienrode

14:00 Uhr Flechtorf

**22.11. ABENDGOTTESDIENST
ZUM BUSS- UND BETTAG**

18:00 Uhr Flechtorf, mit Abendmahl

**26.11. GOTTESDIENST ZUM
EWIGKEITSSONNTAG**

09:00 Uhr Flechtorf

10:30 Uhr Beienrode

***Verleih uns Frieden gnädiglich**

Auch in diesem Jahr wollen wir, das Heinrich-Schütz-Consort, Musik aus der Reformationszeit erklingen lassen. Gern begleiten wir deshalb den (Martin-Luther-)Gottesdienst am Abend des 28. Oktobers um 17 in der Kirche Heilig Kreuz in Flechtorf.

Krummhorn, Gemshorn, Dulzian und Rankett vermitteln einen Eindruck, wie es damals geklungen hat.

Helga Steffen

Brieffreund



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Adler**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de